

Neue Anforderungen an die Dokumentation Statistik von Pflanzenschutzmittel und

-

Stand der Umsetzung in Deutschland

Jan Helbig

Julius Kühn-Institut (JKI), Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Institut für Strategien und Folgenabschätzung

Kupfertagung | 13.-14.11.2025 JKI ÖPV





Elektronische Dokumentation der PSM- Anwendungsdaten

-

Stand der Umsetzung in Deutschland

Rechtliche Neuerungen

relevante (neue) Rechtsgrundlagen mit Bezug zu PSM-Anwendungsdaten

- Verordnung (EU) 2022/2379 über Statistiken zu landwirtschaftlichen Betriebsmitteln und zur landwirtschaftlichen Erzeugung (SAIO) - ersetzt die Pestizid-Statistikverordnung (VO (EG) Nr. 1185/2009) ab 2025
- Durchführungsverordnung (EU) 2023/1537 (SAIO-DVO) für den Berichtszeitraum 2025-2027
- Durchführungsverordnung (EU) 2023/564 zur Änderung des Art. 67 der VO (EU)1107/2009 - Dokumentationspflicht für alle Anwender - gültig ab 2026
- Durchführungsverordnung (EU) 2025/2023 - zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) 2023/564 – MS können **Überführung in elektronisches Format** auf 01.01.2027 verschieben

Rechtliche Neuerungen

Durchführungs-VO 2023/564 (Art. 67 der VO 1107/2009) – gültig ab 01.01.2026

(neu Anforderungen: violette Schrift)

- lokale Ablage der PSM-Anwendungsdaten **30 Tage nach Anwendung** (maximal bis 31.01. N+1 möglich, Ausnahmeregelung bis 30.01.2030) in **maschinenlesbarer Form lokal** beim beruflichen Anwender (elektronische Aufzeichnungspflicht)
- Enthalten Informationen zu (aus Anhang der DVO):
 - **Art der Verwendung** (Oberflächen inkl. NKL und § 17-Flächen, geschlossene Räume (Lager, dauerhaftes Gewächshaus), Saatgut-, Pflanzgutbehandlung)
 - **Kultur** (dt. Name, EPPO-Code)
 - **Schlag** (Größe in ha, Lage (InVeKoS-Nr, GPS-Punkt,...)) (Name nicht verbindlich)
 - **PSM-Anwendung** (Datum (Uhrzeit), BBCH, Mittelname, Zulassungsnummer, tatsächlich ausgebrachte Menge PSM, behandelte Fläche) (Indikation nicht verbindlich)

Problem: keine nähere Spezifizierung des Formats

Rechtliche Neuerungen

	„zu erfassende“ Angaben	Art.67 EU -VO 1107/2009	DV-VO 564/2023	PflSchG § 11	Erläuterung
ANWENDER				x	
KULTUR	Bezeichnung	x		x	inkl. Nichtkurland etc.
	EPPO -Code *		x		*sofern zutreffen, d.h. Nutzung mit Eppo -Code
FLÄCHE	Bezeichnung	x		x	Schlag, Teilschlag , Bewirtschaftungseinheit , Einrichtung, ...
	Lage		x		InVeKoS -Bezeichnung oder alternative Bestimmungsmethode z.B. GPS-Punkt
PSM - ANWENDUNG	Zeitpunkt Datum	x		x	
	Zeitpunkt Uhrzeit *		x		*Bei Indikationen mit zeitlichen Einschränkungen (z.B. Bienenschutz)
	PSM Bezeichnung	x		x	
	PSM Zulassungs - nummer		x		
	Menge verwendet	x		x	
	Indikation				Nicht verbindlich!
	Einheit behandelt	x	x	x	Umfang der behandelten Einheit (Fläche, Volumen, Menge)
	BBCH Stadium *			x	*Bei Indikationen mit Einschränkungen zu Stadium der Kultur (z.B. Wachstums regler)
ART DER VERWENDUNG			x	Oberflächen (z. B. Agrarflächen, Gleise, Nichtkurland, § 17 -Flächen, in Gewächshäuser n, ...), in geschlossene n Räume n (Lager, Gewächshäuser, ...), Saat-/ Pflanzgutbehandlung	

Rechtliche Neuerungen

relevante Rechtsgrundlagen mit aktueller Brisanz

- Durchführungsverordnung (EU) 2023/564 zur Änderung des Art. 67 der VO (EU)1107/2009 und Durchführungsverordnung (EU) 2025/2023 zur Änderung der DVO (EU) 2023/564
in Verbindung mit
 - Art. 67 VO (EG) 1107/2009
 - gültig ab 01.01.2026

 - Möglichkeit zur Verschiebung der **Überführung in elektronisches Format** auf 01.01.2027, **Umfang der Aufzeichnungen bleibt**
 - bisher keine Gesetzesänderung in D
-

Umsetzung in Deutschland

- Einrichtung einer „BLAG Pflanzenschutzmittelanwendungen“ (4/2023)
 - Koordinierung der offiziellen Arbeiten zur Umsetzung der neuen rechtlichen Anforderungen (DVO 2023/564, VO (EU) 2022/2379 (SAIO))
 - Entwicklung eines einheitlichen Formulars zur Datenablage
 - Abstimmung des Formulars mit und Bereitstellung für alle Akteure auf dem „Markt“ (Ackerschlagkarteien, Dokumentationshilfen, etc.)
 - Entwicklung einer interoperablen WEB-Anwendung für die Anwender zur Erfüllung der Aufzeichnungspflicht - Antrag durch JKI im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der Interoperabilität in der Landwirtschaft gestellt (**D**igitale **P**flanzenschutz-**A**nwendungsdaten-**E**rfassung (DiPAgE))
-

Umsetzung in Deutschland

bundeseinheitliches Formular

Erarbeitung eines bundeseinheitlichen Formulars zur Erfüllung der obligatorischen Anforderungen zur elektronischen, maschinelesbaren Dokumentation der PSM-Anwendungsdaten (.csv, .json, .xml, .xlsx, ...)
nach DVO (EU) 564/2023 zur Änderung des Art. 67 der VO (EU)1107/2009 in Verbindung mit Art. 67 VO (EG) 1107/2009

Nächste Schritte:

- Abstimmung in der BLAG PSM-Anwendungen (04/2024) ✓
 - Abstimmung zur nächsten Sitzung der Länderreferenten PS (09/2024) ✓
 - Kommentierungsverfahren mit potentiellen Anwendern (06/2025) 2024 ✓
 - Veröffentlichung und Implementierung des Formulars
(sobald eine Rechtsgrundlage dazu vorliegt)
 - Versand der Schemata (Syntax) des Formats in json, xml, csv an Entwickler (11/2025)
-

Entwicklung einer behördlichen Web-Anwendung (Dokumentationshilfe)

Ziel:

Hilfestellung für berufliche PSM-Anwender ohne FMIS/elektronische Dokumentationslösungen (Reduktion Bürokratieaufwand)

Projekt: „Digitale Pflanzenschutz-Anwendungsdaten-Erfassung (DiPAgE)“

Entwicklung einer interoperable Web-Plattform zur:

- ausschließlich client-seitigen Dokumentation von PSM-Anwendungsdaten
- Bereitstellung von Schnittstellen und aufbereitende Dienste auf Grundlage der digitalen Zulassungsdatenbank des BVL
- Möglichkeit der Übertragung der Daten an weiterführende behördliche Dateninfrastruktur (modulare Architektur)

Stand:

- Einreichung Projektskizze über Innovationsförderung LW Anfang 10/2023
 - Antragsaufforderung 9/2024
 - Antrag eingereicht Anfang 11/2024 zusätzlich über IT-Planungsrat 04/2025
 - Bewilligung 7/2025, Projektstart 11/2025
-

Neue Anforderungen an die Statistik zu Pflanzenschutzmittelanwendungen

-

Vorstellung des Erhebungskonzepts für die
Statistik über die Anwendung von
Pflanzenschutzmitteln ab 2025

Rechtliche Neuerungen

relevante Rechtsgrundlagen

- Verordnung (EU) 2022/2379 über Statistiken zu landwirtschaftlichen Betriebsmitteln und zur landwirtschaftlichen Erzeugung (SAIO)
 - Durchführungsverordnung (EU) 2023/1537 (SAIO-DVO) für den Berichtszeitraum 2025-2027
 - Durchführungsverordnung (EU)/.... (SAIO-DVO) für den Berichtszeitraum ab 2028 in Arbeit
-

Rechtliche Neuerungen

Durchführungsverordnung

(EU) 2023/1537 - gültig ab 01.01.25

(Ad hoc – Erhebung)

- Erhebungsumfang / Abdeckung:
 - **Statistische Erhebung (Stichprobe aus Grundgesamtheit aller Betriebe)**
 - **repräsentativ für Konfidenzniveau von 85%** (Betriebe/Fläche)
 - **Gesamtstichprobe von ca. 6.090 Betriebsdatensätzen**
- Übermittlungsturnus:
 - einmalig in 2026
- Aggregationsebene:
 - Anhang I, Abschnitt II: NUTS0-Ebene
- Variablen:
 - behandelte Fläche (ha) je Wirkstoff und Kultur (konventionell/ökologisch)
 - ausgebrachte Menge Wirkstoff (kg) je Kultur (konventionell/ökologisch)

Rechtliche Neuerungen

Kulturpflanzen	Frist	
	31. Dezember des Jahres N+ 1	
	Behandelte Fläche	Menge des Wirkstoffs
Weichweizen und Spelz	NAT, OAT	NQS, OQS
Hartweizen	NAT, OAT	NQS, OQS
Gerste	NAT, OAT	NQS, OQS
Körnermais und Corn-Cob-Mix	NAT, OAT	NQS, OQS
Grünmais/Silomais	NAT, OAT	NQS, OQS
Raps und Rübsen zur Körnergewinnung	NAT, OAT	NQS, OQS
Sonnenblumenkerne	NAT, OAT	NQS, OQS
Kartoffeln/Erdäpfel (einschließlich Pflanzkartoffeln/-erdäpfel)	NAT, OAT	NQS, OQS
Zuckerrüben (ohne Saatgut)	NAT, OAT	NQS, OQS
Äpfel	NAT, OAT	NQS, OQS
Keltertrauben	NAT, OAT	NQS, OQS
Tafeltrauben	NAT, OAT	NQS, OQS
Orangen	NAT, OAT	NQS, OQS
Oliven	NAT, OAT	NQS, OQS
Kohl	NAT, OAT	NQS, OQS
Karotten	NAT, OAT	NQS, OQS
Zwiebeln	NAT, OAT	NQS, OQS
Tomaten/Paradeiser im Freiland	NAT, OAT	NQS, OQS
Tomaten/Paradeiser unter Glas oder hoher begehrbarer Abdeckung	NAT, OAT	NQS, OQS
Erdbeeren im Freiland	NAT, OAT	NQS, OQS
Erdbeeren unter Glas oder hoher begehrbarer Abdeckung	NAT, OAT	NQS, OQS

Dateninhalt:

- gemeinsame, verbindliche Kulturliste
- Neu verhandelbar für die Erhebungen ab 2028

N: konventionelle Erzeugung
O: ökologische Erzeugung

Konsequenzen für die PSM- Anwendungsstatistik

Methodik 2025-2027 - Datenumfang

Kultur	Datensätze konventionell	Datensätze ökologisch
Winterweizen	210	210
Hartweizen	190	120
Wintergerste	210	200
Körnermais	210	180
Silomais	210	190
Winterraps	210	120
Kartoffeln	210	200
Sonnenblumen	190	150
Zuckerrüben	210	150
Äpfel	200	170
Keltertrauben	200	170
Tafeltrauben	140	60
Erbeeren (Freiland)	180	120
Erbeeren (geschützt)	150	40
Kohl	180	170
Möhren	170	160
Speisezwiebeln	180	150
Tomaten (geschützt)	170	140
Gesamt	3400	2690

- Ermittlung der Stichprobengröße auf Grundlage der Betriebe/Kultur im Jahr 2020
- Annahme der Normalverteilung von Betrieb und Fläche
- Konfidenzniveau von 85% innerhalb der nationalen Aggregationsebene (NUTS0-Level)

Umsetzung in Deutschland

- Methodik der Erhebung nach PAPA-Erhebung (Verbände sind Erheber)
 - Verträge der aktuellen PSM-Anwendungserhebung enden 2025
 - für Öko-Betriebe Verträge aktuell in Erstellung
 - alle Verbände haben Mitwirkung signalisiert
 - aktuell werden Verträge abgestimmt und unterzeichnet
- Nächste Schritte
 - Fachgruppe Obst im BOG – Apfelanbau – Vertrag unterschrieben
 - Fachgruppe Obst im BOG – Erdbeeren – Erhebung wird zur Zeit aufgebaut
 - DBV – Vertrag unterschrieben
 - DWV – Vertrag unterschrieben
 - Fachgruppe Gemüsebau – Erstgespräche, weiterführende Verhandlungen stehen an
 - BÖLW – Signal zur Mitwirkung, Verträge in Ausarbeitung
- Finanzierung: laut Art. 13 SAIO übernimmt die EU 95% Kosten, Bekanntmachung von Ausschreibungen Anfang 2026
(Budget 10 Mio. €, Bedarf 10,7 Mio. €, Anteil 93%)

Konsequenzen für die PSM-Anwendungsstatistik Methodik ab 2028 - Datenumfang

Kultur	Datensätze konventionell	Datensätze ökologisch
Winterweizen	4410	2150
Hartweizen	1150	240
Wintergerste	4220	1780
Körnermais	2090	720
Silomais	4210	1170
Winterraps	4010	260
Kartoffeln	3340	1000
Zuckerrüben	3160	410
Äpfel	1370	610
Keltertrauben	1380	500
Tafeltrauben	300	90
Erbeeren (Freiland)	1020	260
Erbeeren (geschützt)	460	40
Kohl	1000	620
Möhren	770	590
Speisezwiebeln	790	390
Tomaten (geschützt)	690	360
Gesamt	34370	11790

- Ermittlung der Stichprobengröße auf Grundlage der Betriebe/Kultur/Bundesland im Jahr 2020
- Annahme der Normalverteilung von Betrieb und Fläche
- Konfidenzniveau von 95% innerhalb der Aggregationsebene der Länder (NUTS1-Level)
- Aufsummieren auf NUTS0-Ebene, um Gesamtdatenbedarf zu ermitteln

Konsequenzen für die PSM-Anwendungsstatistik Methodik ab 2028 - Datenumfang

Kultur	Datensätze konventionell	Datensätze ökologisch
Winterweizen	210	210
Hartweizen	190	120
Wintergerste	210	200
Körnermais	210	180
Silomais	210	190
Winterraps	210	120
Kartoffeln	210	200
Sonnenblumen	190	150
Zuckerrüben	210	150
Äpfel	200	170
Keltertrauben	200	170
Tafeltrauben	140	60
Erbeeren (Freiland)	180	120
Erbeeren (geschützt)	150	40
Kohl	180	170
Möhren	170	160
Speisezwiebeln	180	150
Tomaten (geschützt)	170	140
Gesamt	3400	2690

- Ablehnung SUR im ER und EP, daher **keine Rechtsgrundlage** für erhöhte Qualitätsanforderungen
- Kulturliste wird neu verhandelt
- Stand heute: Mindestanforderung ist Kulturliste der Ad hoc-Erhebung
- Konfidenzniveau von 85% innerhalb der nationalen Aggregationsebene (NUTS0-Level)
- **Qualitätsanforderungen der ad hoc-Erhebung 2026 auch gültig für Erhebungen ab 2028**

Rechtliche Grundlagen Erhebungszeitraum ab 2028

- Verordnung (EU) 2022/2379 über Statistiken zu landwirtschaftlichen Betriebsmitteln und zur landwirtschaftlichen Erzeugung (SAIO) - ersetzt die Pestizid-Statistikverordnung (VO (EG) Nr. 1185/2009) ab 2025

 - DVO für den Zeitraum ab Erntejahr **2028** (erste **Datenübermittlung** an Eurostat **bis Ende 2029**) in Entwurfsphase
aber:
 - **keine europäische oder nationale** Rechtsgrundlage zur Übermittlung dieser Daten an zuständige Stellen
 - (z.Zt.) **keine** sonstigen nationalen Rechtsgrundlagen die Erhebung betreffend
 - Zuständigkeit für die Erhebung ab 2028 nicht geklärt
-



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!